



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 051-2020
Vorstossart: Interpellation
Richtlinienmotion:
Geschäftsnummer: 2020.RRGR.72

Eingereicht am: 09.03.2020

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Hamdaoui (Biel/Bienne, CVP) (Sprecher/in)
Grivel (Biel/Bienne, FDP)
Dunning (Biel/Bienne, SP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt

RRB-Nr.: vom
Direktion: Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Mangel an französischsprachigen Fachärzten

Nach mehreren Medienberichten über den Fachärztemangel zeigt sich auch der Rat für französischsprachige Angelegenheiten des Verwaltungskreises Biel/Bienne (RFB) besorgt, dass es im französischsprachigen Kantonsteil zu wenig französischsprachige Fachärztinnen und Fachärzte gibt (Medienmitteilung vom 20. Februar 2020). Ursprung dieser Sorge ist, dass für einen Ende 2019 pensionierten französischsprachigen Urologen bis heute keine Nachfolgeregelung gefunden werden konnte.

Der Regierungsrat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Teilt der Regierungsrat diese Sorge?
2. Wie ist zu erklären, dass von den 35 im Kanton Bern praktizierenden Urologinnen und Urologen nur gerade 2,5 im französischsprachigen Kantonsteil (Biel und Berner Jura) praktizieren, während es allein in der Agglomeration Bern 17 sind?
3. Befürchtet der Regierungsrat nicht, dass sich dieser Mangel an französischsprachigen Fachärztinnen und Fachärzten negativ auf die Versorgungsqualität auswirkt? Hat er beispielsweise die Gewissheit, dass die vielen Patientinnen und Patienten des besagten Bieler Urologen, der sich hat pensionieren lassen, schon bald wieder eine neue Urologin oder einen neuen Urologen finden?
4. Bestehen diese sprachlichen und regionalen Unterschiede auch in anderen medizinischen Fachbereichen?
5. Welche Massnahmen gedenkt der Regierungsrat zu ergreifen, um dieser Ungleichbehandlung ein Ende zu setzen?
6. Hat der Regierungsrat die Absicht, beim Bund zu intervenieren, um über einen grösseren Handlungsspielraum zu verfügen, damit im französischsprachigen Kantonsteil bzw. in den Regionen mit beginnendem Fachärztemangel die Eröffnung von Facharztpraxen gefördert werden kann?

Verteiler
– Grosser Rat